

Inhalt

1	Einleitung	1
1.1	Sechs Thesen zum kollektiven Gedächtnis	1
1.2	Ein Modell des kollektiven Gedächtnisses	14
1.3	Methoden und Material	16
1.4	Begriffsgebrauch und Formalia	19
	Literatur	21
	Filme	26
2	Forschungsstand	27
2.1	Kulturwissenschaftliche Erinnerungstheorien	28
2.2	Erinnerung und Film	36
2.3	Der bundesdeutsche Kriegsfilm	45
2.4	Der antifaschistische DEFA-Film	55
2.5	Der sowjetische Kriegsfilm	68
	Literatur	79
	Filme	92
3	Ästhetisch-historische Bedingungen des kollektiven Gedächtnisses	95
3.1	Allegorien als filmisches Konzept	95
3.1.1	Kollektivität und Genresysteme	95
3.1.2	Nationen und Allegorien	102
3.1.3	Allegorien im Kriegsfilm	108
3.1.4	Allegorien und aktueller Geschlechterdiskurs	119
3.1.5	De- und Reallegorisierung als Darstellungsstrategie	126
3.1.6	Die Position der Zuschauenden	129
	Literatur	133
	Filme	138

3.2	Das Trauma als Erinnerungsmodell: Der Fall BRD	139
3.2.1	Psychoanalyse und Film	140
3.2.2	Vergangenheitsverarbeitung in der BRD	149
3.2.3	Transformation des Traumas in eine Geschichtsfigur: DIE MÖRDER SIND UNTER UNS	155
3.2.4	Funktionen des Traumas: Vom Täter- zum Opferdiskurs ...	168
	Literatur	177
	Filme	182
4	Dimensionen des kollektiven Gedächtnisses	185
4.1	Sinngengese: Narration als Instrument der Sinnherstellung	185
4.1.1	Den Zweiten Weltkrieg erzählen: Zur Bedeutung der Narration	186
4.1.2	Narrationstypen	189
4.1.3	Sowjetische, ost- und westdeutsche Erinnerungskultur	193
4.1.4	Narrationen in ihrer historischen Entwicklung	204
	Literatur	214
	Filme	216
4.2	Bewältigungsmechanismen	219
4.2.1	Bewältigungsmechanismen: Ein Definitionsversuch	219
4.2.2	Überleben der Hauptfigur	224
4.2.3	Innerkulturelle Spaltung der Figuren	226
4.2.4	Buße für den Krieg	230
4.2.5	Entmachtung männlicher Subjekte	231
4.2.6	Viktimisierung der Erzählperspektive	233
4.2.7	Frau als Kontinuitätsgarant und -medium	235
4.2.8	(Selbst-)Ermächtigungsstrategie	237
4.2.9	Religiöse Wiedergeburt	238
4.2.10	Anthropologisierung des Krieges	240
4.2.11	Rache an den Deutschen	243
4.2.12	Unsterbliches Kollektiv	245
4.2.13	Männlicher Reproduktionsmythos	247
4.2.14	Infantilisierungsstrategie	248
4.2.15	Wehrhafte Zukunft	250
4.2.16	Panzerung des Kollektivkörpers	252
4.2.17	Versöhnungsstrategie	254
	Literatur	256
	Filme	258

4.3	Emotionalisierung	261
4.3.1	Die Besonderheiten der Filme über den Zweiten Weltkrieg	262
4.3.2	Das PKS-Modell für die Beschreibung von Affekten und Emotionen	267
4.3.3	Traditionierte Mikro-Strukturen	269
4.3.4	Perzeptionsgeleitete Strukturen: Affekte	281
4.3.5	Konzeptionsgeleitete Strukturen: Emotionen	290
4.3.6	Meta-Emotionen: Moralismus der Kriegsfilme	298
	Literatur	300
	Filme	303
5	Narrationstypologie	305
5.1	„Narration von oben“	306
5.2	„Narration von unten“	323
5.3	Parabel	337
5.4	Demetaphorisierung	351
5.5	Geschichte als Fragment	362
	Literatur	381
	Internetquellen	384
	Filme	384